



Erste Vorsitzende:	Daniela C. Schmucker
Zweiter Vorsitzender:	Rolf Mistele
Kassierer:	Thorsten Baumann

## **Protokoll der Mitgliederversammlung**

**Am 02.12.2009 um 19:30 Uhr**

**In der TVN-Vereinsgaststätte Neckarweihingen, Carl-Diem-Str. 18, 71642 Ludwigsburg**

Anwesend: siehe handschriftliche Liste

Die Vorsitzende, Daniela Schmucker, eröffnet die Sitzung um 19:40 Uhr.

### **Tagesordnung**

#### 1. Regularien

##### a. Wahl eines Schriftführers

Vorgeschlagen: Thorsten Baumann

Abstimmung per Handzeichen; einstimmig bei Enthaltung des Betroffenen

Thorsten Baumann nimmt die Wahl an.

##### b. Wahl eines Versammlungsleiters

Vorgeschlagen: Daniela Schmucker

Abstimmung per Handzeichen einstimmig bei Enthaltung der Betroffenen

Daniela Schmucker nimmt die Wahl an.

##### c. Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Versammlungsleiterin stellt fest, dass die Einladung der Satzung entsprechend rechtzeitig erfolgte. Um beschlussfähig zu sein, müssen mindestens 6 Mitglieder anwesend sein. Dies ist der Fall. Die Versammlung ist mit 6 anwesenden Mitgliedern daher beschlussfähig.

##### d. Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen (6 Stimmberechtigte anwesend).

Frau Schwarz kommt um 19:45. Die Zahl der Stimmberechtigten beträgt nun 7.

#### 2. Bericht der Vorsitzenden zur Tätigkeit des Vorstandes und Aussprache

Stichpunkte:

- Änderung der Gesetze für die kommunale Förderung der Kitas. Nur Gemeinde, in der die Kita liegt, zahlt Förderung. Anträge in anderen Gemeinden können nicht mehr gestellt werden. Ludwigsburg könnte sich Geld von den Umlandgemeinden holen, wenn



das Takatukaland im Bedarfsplan von Ludwigsburg wäre. Ob wir da hineinkommen (für die über 3-jährigen) ist ungewiss. Wenn wir hineinkommen, müssen wir auch die Fixpreise der Stadt verlangen (für die Kernzeit). Der Vorstand muss Anfang 2010 der Stadt Lösungsansätze präsentieren. Bis Mitte 2010 sollte eine Anschlussvereinbarung für die Förderung gefunden sein.

- Mangelndes Engagement der Eltern zu beklagen. Beispiel Basar. Initiativen der Eltern können nicht am Ende auf den Vorstand abgewälzt werden.
- Vereinsthemen sind nicht mit den Erzieherinnen zu besprechen. Sie sind meist nicht Mitglieder des Vereins und können dazu nichts sagen.
- Kritische Anmerkungen zu Personalentscheidungen in der Kita sollten direkt an den Vorstand gerichtet werden.

### 3. Bericht des 2. Vorsitzenden zur Entwicklung der Kita und Aussprache

Stichpunkte:

- 23 angemeldete Kinder, davon 22 aus LB, 3 von IKEA von denen 1 auswärtiges ist.
- Ab Januar ein Kind über Deutsche Bank, evtl. ein weiteres ab März. Im Sommer auch 1 Kind von einem Mittelständler.
- Im Sommer wird es einen größeren Wechsel geben. Genaues ist schwer abzuschätzen, da vieles Kann-Kinder sind.
- 146 Familien mit Kindern unter 3 Jahren auf der Warteliste.
- Viele Personalwechsel. Cindy hat Paul bekommen, dafür Jenny eingestellt. Marion dauerkrank, dafür Kirsten befristet eingestellt bis Ende Januar. Denise ist nach Australien gegangen, dafür hat Katja eine volle Stelle und ist stellvertretende Leitung.
- Jasmin ist nur noch eine Woche da, Rest ist Urlaub. Wir suchen Ersatz mit Befähigung zur Gruppenleitung.
- Für ein Kind wird es demnächst eine Integrationskraft zusätzlich geben, die vom Landratsamt bezahlt wird. Hierzu arbeitet man mit der Nikolauspflege Stuttgart zusammen.
- Ankündigung Hausmeistertag Anfang 2010. Genauere Infos folgen.

### 4. Bericht des Kassierers zum Jahresabschluss 2008

Die Präsentation liegt dem Protokoll als Anhang bei. Sie wurde an die Anwesenden verteilt. Der Abschluss befindet sich derzeit in letzter Abstimmung mit dem Steuerberater, der auch die Bücher führt. Es werden sich jedoch nur noch unwesentliche Änderungen ergeben.

### 5. Entlastung des Vorstandes



Herr Delhey stellt den Antrag zur Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2008 unter der Auflage, diesen zeitnah zu finalisieren und die Steuererklärungen rechtzeitig einzureichen.

Dafür: 4

Dagegen: 0

Enthaltung: 3 (Betroffene)

Der Vorstand ist damit entlastet.

6. Neuwahl des Vorstandes (einzeln oder en bloc)

a. Wahl eines Wahlleiters

Vorschläge: Katja Weiss

Dafür: 7

Dagegen: 0

Enthaltung: 0

Die Gewählte nimmt die Wahl an und übernimmt die Versammlungsleitung.

a. Vorschläge für Kandidaten

Daniela Schmucker

Rolf Mistele

Thorsten Baumann

b. Vorstellung der Kandidaten

Kandidatenvorstellung wird nicht gewünscht.

Daniela Schmucker erklärt sich bereit für das Amt der 1. Vorsitzenden zu kandidieren.

Rolf Mistele erklärt sich bereit für das Amt des 2. Vorsitzenden zu kandidieren.

Thorsten Baumann erklärt sich bereit für das Amt des Kassierers zu kandidieren.

c. Abstimmung

Da für jede Position ein Kandidat vorhanden ist, wird Blockabstimmung vorgeschlagen.

Die Anwesenden stimmen einstimmig per Handzeichen zu.

Die Wahl erfolgt geheim per Stimmzettel.

Dafür: 6

Dagegen: 0

Enthaltung: 1

d. Annahme der Wahl

Die Gewählten werden einzeln gefragt, ob sie die Wahl annehmen. Alle Gewählten bejahen dies.



Der Wahlleiter übergibt die Sitzungsleitung wieder an die Versammlungsleiterin.

7. Satzungsbeschlüsse (Formulierungen siehe Anhang)

- a. § 8 (7.). Neue Fassung laut Einladung: Der Vorstand ist Dritten gegenüber an die Beschlüsse der Mitgliederversammlung gebunden. Jedes Mitglied hat eine Stimme. Mitglied ist eine Familie und nicht jeder Elternteil einzeln. Nehmen beide Elternteile an einer Mitgliederversammlung teil, so haben sie gemeinsam nur eine Stimme.

Dafür: 7

Dagegen: 0

Enthaltung: 0

- b. § 9 (12.). Neue Fassung laut Einladung: Die Vorstandstätigkeit ist ein Ehrenamt. Eine pauschale Aufwandsentschädigung höchstens im Rahmen der steuerfreien Zuwendungen für ehrenamtlich Tätige nach EStG § 3 (26) ist damit nicht ausgeschlossen.

§ 9 (12.). Neue Fassung nach abgeändertem Vorschlag des Vorstands: Vereinsämter werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt. Der Vorstand kann aber bei Bedarf eine Vergütung nach Maßgabe einer Aufwandsentschädigung im Sinne des § 3 Nr. 26a EStG beschließen.

Die vom Vorstand abgeänderte Version wird zur Abstimmung gestellt.

Dafür: 6

Dagegen: 0

Enthaltung: 1

8. Sonstiges

Email-Adressen: bitte Änderungen mitteilen. Gerne auch eine Mail an [vorstand@takatukaland-kita.de](mailto:vorstand@takatukaland-kita.de) senden.

Anmerkung von Herrn Weiss: nicht nur größere Flexibilität bei den Öffnungszeiten unterscheiden uns von anderen Einrichtungen. Die Betreuungsqualität inkl. Betreuungsschlüssel und die Atmosphäre sind definitiv besser.

Die Vorsitzende schließt die Versammlung um 21:43 Uhr.

Schriftführer \_\_\_\_\_ Versammlungsleiter \_\_\_\_\_

1. Vorstand \_\_\_\_\_ 2. Vorstand \_\_\_\_\_ Kassierer \_\_\_\_\_